

MKO

MÜNCHENER
KAMMERORCHESTER
SAISON 2023/24
FUROR





MÜNCHENER
KAMMERORCHESTER

ASSOCIATED CONDUCTORS

ENRICO ONOFRI

BAS WIEGERS

JÖRG WIDMANN

SAISON 2023/24

›FUROR‹

Liebes Publikum,

›Furor‹ – ein Wort wie ein Blitzstrahl, das uns unmittelbar anspringt und in Emotionen versetzt: Wut, Zorn, Raserei, Tob-sucht oder Groll – wahrscheinlich gibt es kaum etwas Archai-scheres und Unmittelbareres, dem sich Niemand von uns entziehen kann.

Ist nicht gerade jetzt die Zeit für einen solchen Saisontitel? Eine Zeit voller Krisen, die für uns nicht vorstellbar waren, vol-ler Umbrüche und Unsicherheiten. Eine Zeit, in der die Suche nach einfachen Antworten, die es so meist nicht gibt, immer öfter in Aggression und offenem Ressentiment mündet. Plötzlich tauchen Begriffe wie der ›Wutbürger‹ auf, der Furor der Menschen begegnet uns – ob auf den Straßen oder mehr noch im Internet – auf Schritt und Tritt. Die Ver-härtung der Konflikte auf allen Ebenen, die kalkulierte Insze-nierung kollektiver Empörung und die Verweigerung des gesellschaftlichen Dialogs haben Konjunktur. Und gerade

dort, wo Diskurse im Namen der Moral und mit universalem Geltungsanspruch geführt werden, scheint die Kluft am tiefsten, die Wut und Verbitterung auf allen Seiten am größ-ten zu sein.

Ist es da nicht viel eher Zeit, auch einen Schritt weiter über die direkte affektive, emotionale, destruktive Reaktion hinaus-zusehen? Das Ungenügen an der Welt und an den persönlichen oder gesellschaftlichen Verhältnissen, das sich in vielfältigen Formen – vom bayerischen ›Grant‹ bis zum ›revolutionären Pathos‹ – Bahn bricht, ist seit jeher eine wesentliche Triebkraft des Strebens nach Gerechtigkeit (für die in der antiken Mytho-logie die drei Furien durchaus zuständig waren), aber vor allem auch der Kreativität und der Kunst. Schon wenn man sich das zugehörige Adjektiv ›furios‹ ansieht, wird das deutlich: mit-reißend, grandios, großartig werden damit verbunden und wenn man auf die lateinische Grundbedeutung zurückkommt, dann steckt neben der Wut und dem Wahnsinn auch die Be-geisterung und die Verzückung, die tiefe Leidenschaft und die Liebesraserei im Furor.

In diesem vielfältigen Feld wollen wir uns in der kommenden Saison musikalisch bewegen. So werden natürlich mit Ludwig van Beethoven und Dmitri Schostakowitsch zwei ›Groß-meister‹ des Furors vertreten sein, aber auch Arbeiterlieder von Eisler und Weill, die grandiosen Frank-Bridge-Variations von Benjamin Britten, barocke Sopranarien im Liebeswahn, György Ligetis ›Concert Românesc‹ und Mozarts zwei letzte Symphonien. Außerdem werden Kurt Weills ›Die sieben Tod-sünden‹ erklingen, Erich Korngolds ›Sinfonische Serenade‹,

Schönbergs ›Ode to Napoleon‹ mit dem unvergleichlichen HK Gruber und noch einiges mehr. Vier hochkarätige Ur-aufführungen mit Violinkonzerten von Chaya Czernowin und Bryce Dessner, dem Cellokonzert von Márton Illés und einem Streicherstück für das MKO ohne Dirigent von Samir Odeh-Tamimi werden wir im Laufe der Saison aus der Taufe heben.

Ein Großteil der Konzerte im Prinzregententheater wird von unseren drei Associated Conductors Enrico Onofri, Bas Wiegers und Jörg Widmann geleitet, die Sie, liebes Publikum, schon in der ersten Saison so wunderbar angenommen und gefeiert haben. Darüber hinaus haben wir wieder eine Riege an großartigen Gästen gewinnen können – viele davon Freunde und Weggefährten wie Nicolas Altstaedt, Ilya Gringolts und Pekka Kuusisto, einige neu und zum ersten Mal bei uns. So freuen wir uns sehr, dass der fantastische Kirill Gerstein das erste Mal mit uns auf der Bühne konzertieren wird, und möchten Ihnen die Sopranistin Elsa Benoit und die Dirigentin Delyana Lazarova vorstellen.

Die ›Nachtmusiken‹ in der Pinakothek der Moderne gehen mit zwei nachzuholenden Porträtkonzerten von Gloria Coates und Bryce Dessner in ihre bereits 21. Saison; dazu erfüllt sich ein lang gehegter Wunsch mit einem Komponistenporträt von Hanns Eisler. In der Himmelfahrtskirche in Sendling, einem in Pandemiezeiten liebgewonnenen Spielort des Orchesters, widmen wir uns gemeinsam mit Jörg Widmann in einem besonderen Konzertformat dem späten Richard Strauss. Und wie gewohnt sind zwei eher experimentellere Programme

in der MKO Songbook-Reihe mit den Dirigentinnen Lin Liao und Chloé Dufresne im Schwere Reiter geplant.

So hoffen wir, Ihnen in der kommenden Saison Musiker, Programme und Werke vorzustellen, die den ›Furor‹ als Triebkraft der Kunst und beglückender Begegnungen und Konzerterlebnisse erfahrbar machen.

Mit großer Vorfreude,

Ihr
Münchener Kammerorchester

Künstlerisches Gremium: Yuki Kasai, Daniel Giglberger,
Florian Ganslmeier, Philipp Ernst, David Schreiber, Nancy Sullivan



KONZERTREIHE IM PRINZREGENTENTHEATER

1. ABOKONZERT

Donnerstag, 19. Oktober 2023, 20 Uhr

HK GRUBER Sprecher

KIRILL GERSTEIN Klavier

ENRICO ONOFRI Dirigent

GIOACHINO ROSSINI Ouvertüre ›La Cenerentola‹

KURT WEILL ›Lied von der Unzulänglichkeit des
menschlichen Strebens‹ aus der ›Dreigroschenoper‹

HANNS EISLER ›Ballade von der Krüppelgarde‹
und ›Bankenlied‹

GIOACHINO ROSSINI Sonata Nr. 1 G-Dur

ARNOLD SCHÖNBERG ›Ode to Napoleon Bonaparte‹

LUDWIG VAN BEETHOVEN Symphonie Nr. 5

2. ABOKONZERT

Donnerstag, 16. November 2023, 20 Uhr

YUKI KASAI Violine

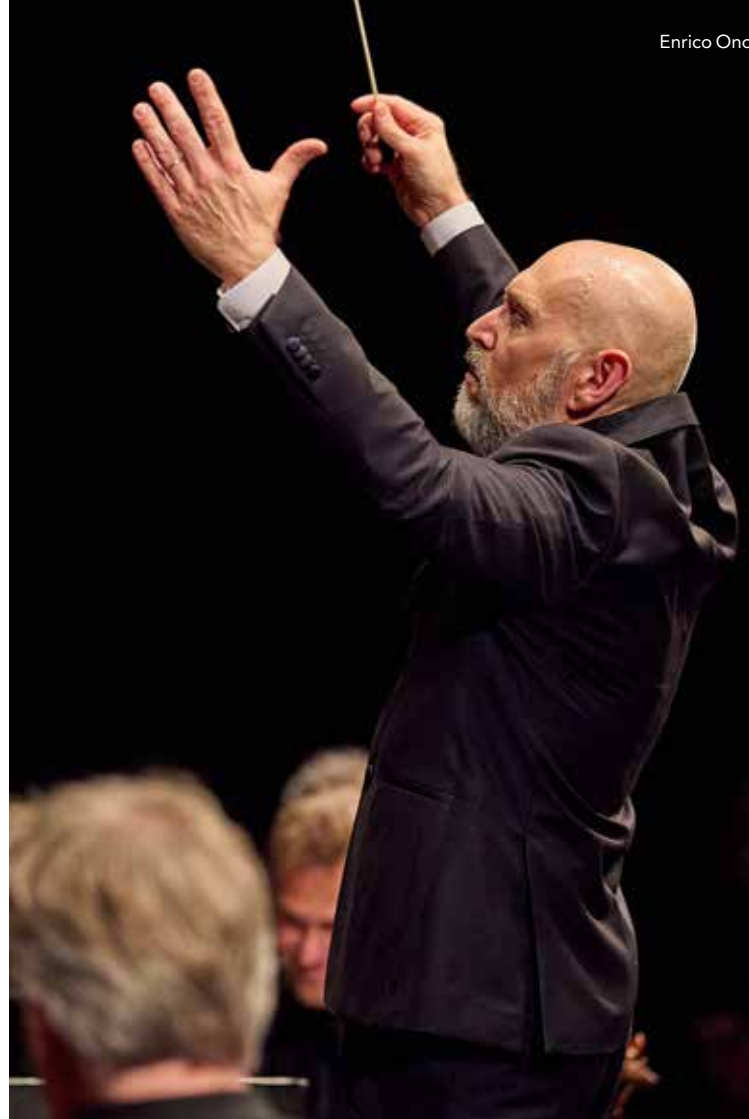
XANDI VAN DIJK Viola

JÖRG WIDMANN Dirigent

W. A. MOZART Symphonie Nr. 40 g-Moll KV 550

W. A. MOZART Sinfonia Concertante für Violine, Viola und
Orchester Es-Dur KV 364 (320d)

W. A. MOZART Symphonie Nr. 41 C-Dur KV 551 ›Jupiter‹





3. ABOKONZERT

Donnerstag, 14. Dezember 2023, 20 Uhr

NICOLAS ALTSTAEDT Violoncello

BAS WIEGERS Dirigent

HENRI DUTILLEUX ›Mystère de l'instant‹

MÁRTON ILLÉS Cellokonzert, Auftragswerk des MKO und
der Philharmonie Essen, gefördert von der Ernst von Siemens
Musikstiftung – URAUFFÜHRUNG

JOSEPH HAYDN Sinfonie Nr. 104 D-Dur Hob.I:104

›London/Salomon‹

4. ABOKONZERT

Donnerstag, 25. Januar 2024, 20 Uhr

ELSA BENOIT Sopran

DANIEL GIGLBERGER Leitung und Konzertmeister

SAMIR ODEH-TAMIMI Auftragswerk des MKO für
Streichorchester – URAUFFÜHRUNG

ANTONIO VIVALDI ›In furore iustissimae irae‹

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL ›Io sperai‹ aus ›Il Trionfo
del Tempo e del Disinganno‹

CHAYA CZERNOWIN ›Anea‹

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL ›Se Giunge‹ aus ›Agrippina‹

W. A. MOZART ›Misera, dove son‹

BENJAMIN BRITTEN ›Variations on a Theme of Frank Bridge‹



5. ABOKONZERT

Donnerstag, 8. Februar 2024, 20 Uhr

JÖRG WIDMANN Dirigent und Klarinette

YUKI KASAI Violine

FELIX MENDELSSOHN Streichersinfonie Nr. 10 h-Moll

JÖRG WIDMANN ›Insel der Sirenen‹ für Solo-Violine

und 19 Streicher

ERICH KORNGOLD Sinfonische Serenade B-Dur op. 39

JÖRG WIDMANN ›180 beats per minute‹

CARL MARIA VON WEBER Klarinettenquintett B-Dur op. 34,

Fassung für Klarinette und Streichorchester

6. ABOKONZERT

Donnerstag, 21. März 2024, 20 Uhr

ALEXANDER MELNIKOV Klavier

DELYANA LAZAROVA Dirigentin

UNSUK CHIN ›subito con forza‹

DIMITRI SCHOSTAKOWITSCH Klavierkonzert Nr. 2

ANNA CLYNE ›Sound and Fury‹

GYÖRGY LIGETI ›Concert Românesc‹

7. ABOKONZERT

Donnerstag, 18. April 2024, 20 Uhr

ILYA GRINGOLTS Violine

DAGMAR MANZEL Gesang

BAS WIEGERS Dirigent

HANNS EISLER ›Früchte des Zorns‹, Alternative Musik

zum Film ›The Grapes of Wrath‹ von John Ford

CHAYA CZERNOWIN Violinkonzert,

Auftragswerk des MKO und des

Musikkollegiums Winterthur – URAUFFÜHRUNG

KURT WEILL ›Die sieben Todsünden‹

8. ABOKONZERT

Donnerstag, 13. Juni 2024, 20 Uhr

PEKKA KUUSISTO Violine

ENRICO ONOFRI Dirigent

LUIGI CHERUBINI Ouvertüre ›Medea‹

BRYCE DESSNER Violinkonzert – URAUFFÜHRUNG

der Kammerorchesterfassung

LUDWIG VAN BEETHOVEN Symphonie Nr.3 ›Eroica‹



NACHTMUSIK IN DER PINAKOTHEK DER MODERNE

Komponistinnenporträt GLORIA COATES (*1938)

Samstag, 2. Dezember 2023, 22 Uhr

Einführungsgespräch mit Gloria Coates, 21 Uhr

JESSICA NILES Sopran

ILAN VOLKOV Dirigent

Symphony No. 1 ›Music on open strings‹ (1972)

›Wir tönen allein‹ (1988/91)

›Cette blanche agonie‹ (1988/91)

Symphony No. 16 ›Time Frozen‹ (1988/94)

Komponistenporträt BRYCE DESSNER (*1976)

Samstag, 13. April 2024, 22 Uhr

Einführungsgespräch mit Bryce Dessner, 21 Uhr

BRYCE DESSNER E-Gitarre

YUKI KASAI Leitung und Konzertmeisterin

›Lachrimae‹ (2012)

›Aheym (Homeward)‹ (2009)

›Little Blue Something‹ (2012)

u. a.

Komponistenporträt HANNS EISLER (1898–1962)

Samstag, 8. Juni 2024, 22 Uhr

Einführungsgespräch, 21 Uhr

HOLGER FALK Bariton

BAS WIEGERS Dirigent

Suite für Orchester Nr. 2 op. 24 aus der Musik zum Film

›Niemandland‹ (1931)

›Ernste Gesänge‹ (1961/62)

Auszüge aus ›Hollywood Liederbuch‹ (1942/43)

›14 Arten, den Regen zu beschreiben‹ (1941)

Die Reihe der ›Nachtmusik der Moderne‹ wird gefördert von





MKO SONGBOOK IM SCHWERE REITER

MKO SONGBOOK I

Freitag, 24. November 2023, 20 Uhr

LIN LIAO Dirigentin

Werke von CLAUDE VIVIER, MALIN BÅNG, DAI FUJIKURA u. a.

MKO SONGBOOK II

Freitag, 8. März 2024, 20 Uhr

CHLOÉ DUFRESNE Dirigentin

Werke von CLARA IANNOTTA, SALVATORE SCIARRINO u. a.

KINDERKONZERT

Sonntag, 5. Mai 2024, 16 Uhr, Prinzregententheater

TOBIAS KRELL (bekannt aus ›Checker Tobi‹) Sprecher

BAS WIEGERS Dirigent

SONDERKONZERT

Donnerstag, 16. Mai 2024, 19 Uhr,
Himmelfahrtskirche München-Sendling

JÖRG WIDMANN Dirigent und Klarinette

DIEGO CHENNA Fagott

RICHARD STRAUSS Duett-Concertino für Klarinette,
Fagott und Orchester

RICHARD STRAUSS ›Daphne‹ für Violine solo

RICHARD STRAUSS ›Metamorphosen‹

BMW CLUBKONZERTE

Auch in der Saison 2023/24 freuen wir uns auf die BMW Clubkonzerte – eine Kooperation von Münchener Kammerorchester, Münchner Philharmonikern sowie den Clubs Rote Sonne und Pacha mit freundlicher Unterstützung von BMW. Die Termine werden noch bekannt gegeben.

Folgen Sie uns auf www.m-k-o.eu oder auf



KARTEN UND ABONNEMENTS

ABOKONZERTE

Einzelkarten von 35 € bis 71 € (≤ 28 Jahre 12 €)

Vollabonnement – 8 Konzerte von 198 € bis 396 €

Wahlabonnement – 5 Konzerte von 145 € bis 290 €

Wahlabonnement ›Early Bird‹ – 5 Konzerte von 132 € bis 264 €

3er Abonnement – 3 Konzerte von 90 € bis 180 €

Abo 28 – für alle bis 28 Jahre für 8, 5 oder 3 Konzerte für 70 €, 50 € oder 30 €

NACHTMUSIK DER MODERNE

Sitzplätze 30 € (≤ 28 Jahre 15 €)

Stehplätze 15 €

Nachtmusik-Abonnement – 3 Komponistenporträts für 75 €

Weitere Informationen finden Sie unter www.m-k-o.eu.
Für Bestellungen und Fragen erreichen Sie uns unter ticket@m-k-o.eu, telefonisch unter 089.46 13 64-30 oder über den QR-Code. Einzelkarten erhalten Sie auch im Online-Ticket-Shop auf unserer Website.



Four years ago, Munich was just another far-off city to me, miles from my native Thessaloniki: I'd never heard of the Isar; "Servus!" sounded more like a sneeze than a greeting; and I would have guessed that a Bayerisches Frühstück was coffee, eggs, and (possibly) toast.

My career took me from Greece to ECT, right in the heart of Munich: Now I have walked the banks of the Isar many times; I say "Servus!" every day; and I know how to enjoy a proper Bayerisches Frühstück.

At ECT, I have expanded my professional horizons, made new friends, and worked with the latest telecoms technology. I have also discovered the MKO and its awe-inspiring performances – all of them truly unforgettable.

Munich is no longer a city far from home;
now Munich is my home.



MARIA
SOFTWARE TEST ENGINEER

ect-telecoms.com

Proud main sponsor of the 

MÜNCHENER KAMMERORCHESTER E.V.

VORSTAND Oswald Beaujean, Dr. Rainer Goedl,
Dr. Volker Frühling, Michael Zwenzner
KÜNSTLERISCHES GREMIUM Daniel Giglberger, Yuki Kasai,
Florian Ganslmeier, Philipp Ernst, Nancy Sullivan,
David Schreiber
GESCHÄFTSFÜHRUNG Florian Ganslmeier
KONZERTPLANUNG Philipp Ernst
ORCHESTERVORSTAND Indrè Kulè, Nancy Sullivan

Oskar-von-Miller-Ring 1, 80333 München
Telefon 089.46 13 64-0, info@m-k-o.eu

BANKVERBINDUNG

IBAN: DE32 7002 0270 0000 2082 12

BIC: HYVEDEMMXXX

IMPRESSUM

REDAKTION Florian Ganslmeier
GESTALTUNG Gerwin Schmidt
UMSCHLAGFOTOS iStock.com/Sjo; iStock.com/Viktor
Ketal; iStock.com/Tim Morton; iStock.com/Nancy Ayumi
KÜNSTLERFOTOS Florian Ganslmeier
DRUCK Steininger Druck e.K.



Redaktionsschluss Mai 2023 – Änderungen vorbehalten





Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



MEDIENPARTNER

BR
KLASSIK